







Ab Freitag, den 28. Januar 1921



**Maria Widal**

Lelpzigerstrasse 88  
Fernruf 1224

**Wilh. Hartstein**

in dem ergreifenden Drama (4 Akte)  
**„Das Lied der Tränen!“**

Vorführung: 6.00 7.10 9.30 Uhr.

in dem Schwank (4 Akte)

**„Der lustige Witwer!“**

nach dem Lustspiel „Aschermittwoch“.

Vorführung: 4.00 6.10 8.20 Uhr.



**Egede Nissen**

Alte P. om. nade 11a  
Fernruf 5738.

**Albert Steinrück**

in dem sensationellen Drama (5 Akte)  
**„Die geschlossene Kette!“**

Vorführung: 4.30 6.40 9.00 Uhr.

Dazu:

Das Lustspiel „Ein nächtlicher Ueberfall, ein Tricklustspiel u. Meisterwoche.“

— In beiden Theatern: Beginn Sonntags 3 Uhr, wochentags 4 Uhr. Wochentags bis 5 Uhr kleine Preise bei vollem Programm. —

**Modernes Theater**

Vornehmstes Cabaret und Variete  
Halle, Neue Promenade 3.  
**Das grosse Januar-Programm**  
10 Attraktionen. Anfang 7, Uhr.  
Donnerstag der Eiltetag mit B...  
unter Mitwirkung sämtlicher Kunstkräfte



**Beth's Bunte Bühne**

Erstes Kabarett am Platz  
Nur noch kurze Zeit  
der brillante Januar-Spielplan  
Morgen abend 7 Uhr  
**Grosser Eilen-Abend**  
für den beliebten Komiker  
**Emmo Raschdorf.**

Hallische Singakademie.  
Leitung: Kap. Musikdirektor Willi Wurlitzer.  
Mittwoch, 2. Febr. 8 Uhr „Saalchloßbräuer“  
**Die Kreuzfahrer.** Dramat. Gedicht  
von Niels W. Gade. Solf., Chor, Orchester  
Karten, Einheitspreis 8 M., b. Helar. Helar.

Grosse  
Ulrichstr.  
51.

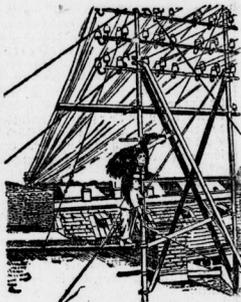
**Licht- & Spiele**

Fern-  
sprecher  
4681.

Ab Freitag:  
Alleiniges Erstaufführungsrecht für Halle!  
**Harry Piel**  
in seinem gewaltigen und spannenden  
**Sensations- und Abenteuer-Filmwerk**

**6**  
Riesen-  
Akte!

Eine Sensation  
löst die  
andere ab!



**6**  
Riesen-  
Akte!

Bewundern-  
werte Natur-  
aufnahmen!

**Der Verächter des Todes.**

Vorführung: 4.30 6.35 8.45.

Hierzu: „Eine knifflische Sache“ Tolles Lustspiel  
in 4 Akten.  
Eingang 8, Uhr, Beginn 4 Uhr. Sonntags Beginn 3 Uhr.

Es wird höflichst gebeten, nach Möglichkeit die  
Nachmittags-Vorstellungen  
zu besuchen.

Stadttheater  
Freitag, den 28. Jan.  
Anfa. 6, Uhr, Ende 10, Uhr.  
**Siegfried.**  
Gonnenb.:  
Aleich noch im Pfälzertale

**Thalia-Theater**  
Freitag, den 28. Januar  
abends 7, Uhr:  
Sollstimmliche Vorstellung  
bei kleinen Preisen von  
1,50 bis 4 Mark.

**Der Biberpelz.**  
Preisskaten  
Sonntag, den 29. Jan.  
im „Hansa-Hotel“  
am Bieberplatz neben Apollo  
8 u. 7 Uhr.  
Preis R. 150, 25, 100 usw.

Alle unmoderne  
**Herren-Hüte**  
werden schnell, sauber u.  
preiswert umgearbeitet  
**Carl Müller,**  
Fassstr. 3.  
Sonntag 4612.

Eidene  
**Damen-Blusen**  
läuft man preiswert  
bei  
**H. Schnee Nachf.,**  
Gr. Steinstraße 84.

Hüte- und andere  
Fuhren  
werden ausgeführt.  
Anfangs 8. Tel. 1518.

**Walhalla**  
Lichtspiel-Theater

Ab Freitag, den 28. Januar 1921

**Vampire**

Kolossal-Film in 6 Teilen  
10 Episoden und 31 Akten.  
**IV. Teil**  
8. Episode:  
**Der Herr der Blitze!**

4 Akte. — Vorführung: 4.00 6.45 9.40 Uhr.

„Bubi“, der beliebte kleine Künstler,  
bekannt aus „Jude“, taucht wieder auf.

Aus dem Zyklus Filme der Schönheit:  
**„Va banque!“**

Ein Film aus Turf- und Spielerkreisen in  
6 Akten. — In der Hauptrolle:  
Mila Prins Edith Neiler Charles Willy Kaiser.  
Vorführung: 6.00 8.00 Uhr.

**Neueste Meister-Wochenchau.**

**C. P. O. S.**

Canadian Pacific Ocean Services.

**Hamburg-Canada-  
St. John N. B.**

direkt und via Antwerpen.

Nächste Abfahrten:

D. „Scandinavian“ 23. Januar. D. „Siellan“ 2 Februar.

D. „Melita“ 3 Februar. D. „Corsican“ 24 Februar.

Ununterbrochene | Schuppen 52 (direkt),

Güterannahme | Schuppen 32 (via Antwerpen).

Durchgangsgüter

werden angenommen für alle Plätze Kanadas und

für den Westen der Vereinigten Staaten.

Nähere Auskunft erteilen:

**Olaf Lassen & Company,**

Hamburg, Alsterdamm 10/11.

Telegrams-Adresse: Steamagent.

Fernsprecher: Vulkan 8403, Alster 8986.

Lyzeum u. Oberlyzeum d. ev. Brüderkirche,  
Gnadau b. Magdeburg.

Internat. Ausbildungsstätte für evang.  
Lehrerinnen und Erzieherinnen. Sorg-  
fältige Charakterbildung auf christlicher Grund-  
lage. Kleine Klassen. Hilfe- u. Lehrmittelpflege  
an der Anstalt. Gesundes Landleben. Große  
Gärten u. Spielplätze. Beginn des Schuljahres für  
das Lyzeum 1. April, für das Oberlyzeum 1. August.  
W. Hase, Direktor.

Im Februar erscheint:  
**Das weisse Brusttuch der  
Deutschen Volkspartei???**  
Trübe Erfahrungen eines aus dem Mittelstande.

**Dr. med. Fritz Specht**  
Cilly Specht geb. Denker  
Vermählte.

Kiel 27. Januar 1921. Halle a. S.

Für die uns beim Hinscheiden unserer lieben  
Entschlafenen erwiesene aufrichtige Teilnahme sagen  
wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank.

Reideburg-Krondorf, den 26. Januar 1921.

**Familie Franz Barth.**

**Kachelöfen,  
Berliner u. Meßner,  
transportabl. Defen.  
Reparat. u. Rein g.**  
führt insbesondere aus  
Franz Hadecke,  
Ebermühl, Geleitz-  
straße 10. Fernruf 3371.

**Asthma**  
kann geheilt werden.  
Sprechstunden in Halle,  
Stadtbibliothek, 50, II  
jeden Sonntag von  
10-11 Uhr. Dr. med.  
Albert, Spezialarzt  
Berlin 623. 11.

**Landwirtschaftlicher  
Bauern-Verein des Saalkreises**

Zur  
**Jubiläumsversammlung**  
der Landwirtschaftskammer für die Provinz  
Sachsen-Anhalt, am 31. Januar 1921, um  
10, Uhr im Walhalla-Theater, Theater-  
Gasse a. G.

werden unsere verehr. Mitglieder mit ihren Familien  
unter Hinweis auf nachfolgende Tagesordnung  
hierdurch ganz ergebenst eingeladen.

Der Vorlesende:

G. Wesche, Deponierat.

1. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden.
2. Begrüßungsansprache an die erkrankten Gäste.
3. Die Entwicklung und Tätigkeit der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen-Anhalt unter dem alten Sammelgesetz in den letzten Jahren.
4. Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Provinz im wirtschaftlichen Leben der Provinz. Prof. Dr. Dade-Berlin.
5. Die besonderen Ziele und Aufgaben der Landwirtschaft der Provinz Sachsen-Anhalt. Landrat a. D. Dr. v. Helldorf-Baunersroda.
6. Schluß der Versammlung.

**Dr. Ziegeiroth's Sanatorium**  
KRUMMHUBEL.  
Winterkuren.









**Vorkland-Zementwerke „Saale“, A.-G.,**  
 Granau bei Halle a. Saale.

Bei der am 10. Januar 1921 in Gegenwart eines Notars stattgehabten fünften Verlosung der im Jahre 1921 planmässig zur Rückzahlung gelangenden Pfand-Zeichendruckbriefen sind folgende 34 Nummern a. M. 1.00 = RM. 34.00 gezogen worden:

- 856, 443, 417, 304, 707, 415, 414, 68, 622, 598, 599, 597, 182, 74, 304, 242, 318, 445, 27, 283, 305, 254, 491, 883, 708, 605, 898, 732, 817, 915, 163, 908, 813.
- Die Auszahlung des Nennwertes ausläuft 4% Anleihe, also mit RM. 1040 pro Stück dieser angelegten Zeichendruckbriefen, erfolgt vom 1. Oktober 1921 ab:
1. bei der **Blauenzer Bank, A.-G.** in **Blauen I. S.** und ihren Filialen;
  2. bei der **Gesellschaft für Zementwerke in Granau bei Halle S.** gegen Einlieferung der Zeichendruckbriefen und der dazu gebhörigen Zinscheine nebst Erneuerungsscheinen. Der Betrag der etwa fehlenden Zinscheine wird von dem Kapitalbetrage der Zeichendruckbriefen getilgt. Die Zeichnungen der oben bezeichneten Zeichendruckbriefen hört mit dem 1. Oktober 1921 auf. Von dem am 17. März 1919 ausgetretenen Zeichendruckbriefen pro 1919 sind folgende Nummern noch nicht eingelöst: 385, 230, 227, 214, 248, 198, 703.
  3. Von dem am 4. März 1920 ausgetretenen Zeichendruckbriefen pro 1920 sind folgende Nummern noch nicht eingelöst: 104, 385, 191, 193, 743.
- Granau b. Halle a. S. den 26. Januar 1921.

**Der Vorstand.**  
 ges.: Dr. M. Frensel. L. Eck.

**Öffentliche Aufforderung**  
 zur Einreichung von Lohnlisten  
 zum Zwecke der Veranlagung zur Einkommensteuer.

Auf Grund des § 40 des Einkommensteuergesetzes vom 29. März 1920 (Reichgesetzblatt S. 359) und der Verordnung des Herrn Reichsministers der Finanzen vom 29. Dezember 1920 wird jeder, der im Bezirke des unterzeichneten Finanzamts Verionen gegen Gehalt, Lohn oder sonstiges Entgelt im Kalenderjahr 1920 länger als zwei Monate beschäftigt hat, aufgefordert, in der Zeit vom 1. bis zum 28. Februar 1921 Namen, Stellung und Wohnung sowie das von ihm herrührende Einkommen dieser Verionen dem Finanzamt mitzuteilen (Lohnliste).

In der Lohnliste ist zugleich anzugeben, für welchen Zeitraum das Einkommen bezogen wurde. Die gleiche Aufforderung wird an die Vorstände juristischer Verionen und von Vereinen aller Art, sowie an die Vorstände aller Stellen, Behörden und Anstalten des öffentlichen Dienstes hinsichtlich des Berufs- oder Pensionseinkommens ihrer Beamten, Angestellten, Bediensteten, sowie der Empfänger von Ruhegehältern, Witwen- und Waisenpensionen oder Unterhaltsbeiträgen gerichtet.

Soweit Reichs-, Landes- und Gemeindebehörden über die hiernach in die Lohnlisten aufzunehmenden Verionen den Finanzämtern bereits Nachweisungen eingereicht haben, ist die Einreichung von Lohnlisten nicht mehr erforderlich.

Die Lohnlisten sind getrennt nach den Wohnorten der Empfänger von Dienst- oder Ruhegehältern aufzustellen und dem für deren Wohnort zuständigen Finanzamt zuzusenden.

Für die Lohnlisten dürfen nur die vorgeschriebenen Verbände benutzt werden, die außer beim unterzeichneten Finanzamt (Zimmer 85) bei dem Gemeinde- und Ortsvorständen kostenfrei abgegeben werden.

Eine Anleitung über Ausfüllung der Lohnlisten befindet sich auf der vorerwähnten Seite jeder Liste, auf die noch besonders hingewiesen wird.

Das Finanzamt ist Montags und Mittwochs jeber Woche für den Publikumsverkehr geschlossen.

Über die hierauf angeführte nicht oder nicht rechtzeitig nachkommend, wird nach § 377 der Reichsabgabenordnung mit einer Ordnungsstrafe von 1 bis 500 Mark bestraft.

Unrichtig unrichtige Angaben fallen unter den Begriff der Steuerhinterziehung und sind daher nach § 63 des Einkommensteuergesetzes in Verbindung mit § 359 der Reichsabgabenordnung strafbar.

Halle a. S., den 25. Januar 1921.

**Finanzamt Halle II (Saalkreis).**

**Autogaragen**  
 Maschinenschuppen  
 aus Weibchen  
 Feuerschutz und diebstahl-  
 Zugsicher, Transporthaus  
 Schöne Aussicht  
 Halle, Buchenbach,  
 G. m. b. H.  
 Weidenau-Str. 10  
 Postfach 104

**79. Zuchtvieh-Versteigerung**  
 des Verbandes für die Zucht des schwarzbunten  
 Fleckviehs in der Provinz Sachsen,  
 am Donnerstag, den 3. Februar 1921, vorm.  
 11 Uhr findet in der Viehhalle am Orbiabahn-  
 station in Halle a. S. ein Zuchtvieh-Versteigerung statt.  
 Zum Verkauf  
 gelangen  
 ca. 120 Zuchtbullen  
 im Alter von 12-30 Monaten sowie eine Anzahl  
 tragende

**Verdubdärden und Verdubdärde.**  
 Gemildete Tiere werden bei der Kontrolle der  
 Zuchtvereine für die Provinz Sachsen, und  
 Kataloge mit den Mitteilungsnummern der Ver-  
 bände der Autonomie verleiht kostenlos die  
 Geschäftsstelle des Verbandes, Halle a. Saale,  
 Kellerei 7.

Es werden nur von Bankkonten bezahlte  
 Schecks in Zahlung angenommen.

Von Sonntag, den 30. Januar 1921 ein  
  
**großer Trans-  
 port 1. Jever-  
 ländler hochtr.**  
**Rühe u. Färjen**  
**Zuchtbullen,**  
 sowie  
 alle mit Stammbuchnachweis, in meinen  
 Einlungen in Slesien bei Halle a. S. zum  
 Verkauf.  
**Gust. Naundorf.**

**Biehverauvereinigung Bismarck u. Umg.**  
 E. G. m. b. H. 1325 Mühlgraben hat ihre

**68. Zuchtvieh-  
 Versteigerung**  
 am Dienstag, den 1. Februar, vorm. 9 Uhr  
 in ihrer Verkaufsstelle am Bahnhof Bismarck-Str. 21  
 zum Verkauf  
 ca. 120 Haupt Rindvieh  
 des schwarzbunten Niederungsflackens, u. zwar  
 tragende u. trüchtlende Kühe, tragende Rinder  
 Bullen (Verdubdärden), Auswahlen, alte Winter

**heute ist wieder ein großer Transport  
 allerbesten hochtragender**

  
**Kühe**  
 (offenbrüchtes Weidvieh)  
 zum Verkauf bei eintraktieren.  
**Oberländer & Buchheim,**  
 Halle, Deitshcherstraße 10.  
 Telefon 1118.

**Herde von etwa 300-400  
 Merinofleischschafen**  
 (größtenteils Jährlinge und Lämmer  
 zu kaufen gesucht.

Angebote unter Z. 4940 an die Geschäftsstelle  
 dieser Zeitung.

**braunen Hannoveraner,**  
 5 Jahre alt 180 cm hoch, und einen  
**3jährigen Belgier,**  
 120 cm hoch, selten schön, früherer Dunkelstich  
 mit weißen Mähnen, zugleich und frama.  
**Zorn, Sienstedt.**

**Lohnschnitt**  
 für  
 Sol- u. Hartstängelgatter  
 liefert  
**Louis Kückelt**  
 G. m. b. H.  
 Bismarckstraße 13.

**Stridwolle**  
 in Ia. Friesenwaren  
 liefert 1/2 Pfd. 16.50 H.  
 Londoner Warenmarkt. 25.  
 in jeder möglich 4. Preisstellung.

**Stellen-Angebote**  
**Alleinvertretung**

eines bestehenden Unternehmens mit  
 außerordentlich hohen Verdienstmöglichkeiten  
 (ca. 50-60 000 M.) u. mehr soll an einem  
 beliebigen Ort, welcher sich eine an-  
 genehme, gesunde Siedlung ausbilden  
 will, vertreten werden. Derzeit die über  
 10-12 000 M. Kapitalien vorhanden, wollen  
 ausübliche Beteiligung einleiten unter  
 F. W. 4042 an Rudolf Mosse, Leipzig.

**Carrosserie-Branche.**

Wir suchen zum sofortigen Eintritt  
 tüchtigen, im Fach bewanderten, selbstständig  
 arbeitende

**Carrosserie-Sattler**

gegen guten Akkordlohn.  
**Heilbronner Fahrzeugfabrik G. m. b. H.,**  
 Heilbronn a. Neckar.

**Lehrling**

zum 1. April ca. 500 Morgen arden Hühner-  
 wirtschaft mit Viehhaltung findet zum 1. April  
 Aufnahme. Landwirtschaftslehrling.  
**Schumann,**  
 Rittergut Starkefeld.

**Wirtschaftlerin.**

Suche zum baldigen Eintritt für meinen rauhen-  
 lösen Gutsbesitzer eine zuverlässige, tüchtige  
 Hauswirtschafterin.  
 Benachrichtigungen und Gehaltsanträge erbeten.  
 Durchschreiben **Schneppe, Reichenbach bei Ahrten**

**Vertrauensperson**

mit allen Evidenzen  
 übernahm die Verwaltung  
 der Vermögensgegenstände  
 der **Wittichen**, samt  
 Buchführung, samt  
 Korrespondenz, engl. sowie  
 franz. Korrespondenz, u.  
 Steuerlehre. Gehalt  
 1000 Mk. u. 400 Mk.  
 die Geschäftsstelle d. Sta.

**Handwirtschafterlicher  
 Aufseher**

mit allen Evidenzen  
 übernahm die Verwaltung  
 der Vermögensgegenstände  
 der **Wittichen**, samt  
 Buchführung, samt  
 Korrespondenz, engl. sowie  
 franz. Korrespondenz, u.  
 Steuerlehre. Gehalt  
 1000 Mk. u. 400 Mk.  
 die Geschäftsstelle d. Sta.

**Stellen-Gesuche**

**Geobie Kurbelstickerin**  
 (selbst) sucht Stelle.  
 Anträge an Frau Dr.  
 Kurbel, Halle a. S.,

**Bat. acquireri kerb.  
 Mädchen**

19 J. hoch, schl. Anseh. o.  
 Rnd. Weber, Unterbach  
 d. Rüdern Sa. Nr. 31.

**Verkaufe**

Zu verkaufen:  
 circa 300 Morgen großes  
**Gut.**

**Heirat**

Zwei bessere junge  
**Mädchen,**  
 23 u. 26 Jahre alt, mittel-  
 groß, mittelblond, von  
 ang. Neuhäusern, ev. Konf.,  
 suchen gleich Heirat  
 u. Heiratskandidaten. Be-  
 amten oder selbst. Hand-  
 werker, Metzler- und  
 Schneiderlehrlinge, bis  
 Winter mit 1 Kind nicht  
 ausgefüllt. Nur erwittem  
 Offert, evtl. um Z. 4841  
 an die Geschäftsst. d. Sta.

**Verkaufe**

Zu verkaufen:  
 circa 300 Morgen großes  
**Gut.**

**Verkaufe**

1. ein Weizenboden gute We-  
 chelnde, auf u. reich. An-  
 wesen u. Sotrone. Preis  
 ca. 100 Mk. pro Morgen.  
 2. ein Weizenboden ca. 4000 M.  
 3. ein Weizenboden ca. 4800 M.  
 4. ein Weizenboden ca. 4800 M.

**Verkaufe**

1. ein Weizenboden gute We-  
 chelnde, auf u. reich. An-  
 wesen u. Sotrone. Preis  
 ca. 100 Mk. pro Morgen.  
 2. ein Weizenboden ca. 4000 M.  
 3. ein Weizenboden ca. 4800 M.  
 4. ein Weizenboden ca. 4800 M.

**Verkaufe**

1. ein Weizenboden gute We-  
 chelnde, auf u. reich. An-  
 wesen u. Sotrone. Preis  
 ca. 100 Mk. pro Morgen.  
 2. ein Weizenboden ca. 4000 M.  
 3. ein Weizenboden ca. 4800 M.  
 4. ein Weizenboden ca. 4800 M.

**Verkaufe**

1. ein Weizenboden gute We-  
 chelnde, auf u. reich. An-  
 wesen u. Sotrone. Preis  
 ca. 100 Mk. pro Morgen.  
 2. ein Weizenboden ca. 4000 M.  
 3. ein Weizenboden ca. 4800 M.  
 4. ein Weizenboden ca. 4800 M.

**Verkaufe**

1. ein Weizenboden gute We-  
 chelnde, auf u. reich. An-  
 wesen u. Sotrone. Preis  
 ca. 100 Mk. pro Morgen.  
 2. ein Weizenboden ca. 4000 M.  
 3. ein Weizenboden ca. 4800 M.  
 4. ein Weizenboden ca. 4800 M.

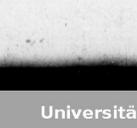
**Keils- und Saftdampfcylinderöle**  
**Motorenöle**  
**Elektromotoren- u. Dynamoöle**  
**Spezialöle für schwerste Maschinen u. Motore**  
 Lieferung aus eigener Einfuhr

**S. Fries & Co., Mineralölimport**  
 Hamburg 35, Billwälder Steinendam 13/19  
 Telephonanschlüsse: Vulkan 5311, 5312, 6407 und 6408.  
 Drahtanschrift: Fries Hamburg 35.

**Heu**  
 von guter Weidenheu liefert  
 blickt man genosse.  
**Robert Danziger, Seilpfa.**  
 Wölnia, Johannstraße 2, Tel. 618

Eszenabenden, den 29. d. Mis. erhalte  
 ich große Transporte  
  
 belgischer  
**Arbeits-  
 pferde.**  
**Max Welsch**  
 Halle (Saale). Tel. 6364.

Ben Reitas, den 29. d. Mis. ab sich  
 ein früherer Transport 5-Bläbrier  
  
**Belgier,**  
**Dänen und**  
**Ditpreußen**  
 unter voller Garantie in meinen Stallungen  
 „Gallhof zum Grünen Hof“  
 preiswert zum Verkauf und Kauf.  
**Max Dörng.**  
 Fernsprecher 5238.

Ben Reitas, den 29. d. Mis. ab sich  
 ein früherer Transport 5-Bläbrier  
  
**Belgier,**  
**Dänen und**  
**Ditpreußen**  
 unter voller Garantie in meinen Stallungen  
 „Gallhof zum Grünen Hof“  
 preiswert zum Verkauf und Kauf.  
**Max Dörng.**  
 Fernsprecher 5238.